68/2

Gartenamt

Untere Naturschutzbehörde, Grünplanung und Neubau

04.07.2017 hba. ☎ 94939

An **61/12-FNP 147**
Herrn Franken

Stadtverwaltung Düsseldorf				
0	1	2	3	5
Eing. 07. JULI 2017				
Feldnummer Bearbeitung				
Frau/Herr <i>Franken</i>				

FNP-Änderung Nr. 147 (Vorentwurf) - Lacombletstraße
Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Zum Vorentwurf der 147. FNP-Änderung „Lacombletstraße“ ist folgendes anzumerken:

1. Das Thema Artenschutz (Umweltbericht S. 8, zweiter Absatz) ist dahingehend zu konkretisieren, dass seitens der Unteren Naturschutzbehörde eine artenschutzrechtliche Ersteinschätzung vorgenommen wurde. Danach können Vorkommen planungsrelevanter Amphibien, Reptilien, Käfer, Libellen, Schmetterlinge und Muscheln aufgrund fehlender Habitate ausgeschlossen werden. Im Gebiet kommt die Zwergfledermaus vor, die potenziell auch Quartiere in den Gebäuden bewohnen könnte; Nachweise dazu liegen jedoch nicht vor. Andere Fledermausarten sind aufgrund der Habitatstruktur nicht zu erwarten.
Von den planungsrelevanten Vogelarten ist der Mäusebussard als regelmäßig jagend nachgewiesen. Dies wird durch Sicherung der öffentlichen Grünfläche auch weiterhin möglich sein. Die artenschutzrechtliche Ersteinschätzung kommt somit zu dem Ergebnis, dass die FNP-Änderung keine negativen Wirkungen auf die Population besonders oder streng geschützter Arten, d.h. Verbots-Tatbestände gem. § 44 Abs. 1 BNatSchG auslöst. Auf eine vertiefende Untersuchung kann demnach verzichtet werden. Der Schutz potenzieller Gebäudequartiere für Zwergfledermäuse kann durch einen entsprechenden Hinweis im B-Plan sichergestellt werden.
2. Der gesamtstädtische Grünordnungsplan ist inzwischen unter dem Titel „Grünordnungsplan Düsseldorf 2025 – rheinverbunden“ fortgeschrieben und am 25.06.2015 vom Rat der Stadt beschlossen worden. Die Aussagen zu den für das Plangebiet relevanten Grünflächen (Umweltbericht S. 8, zweiter Absatz) haben weiterhin Gültigkeit und sollten durch folgendes ergänzt werden: „Der gesamtstädtische Grünordnungsplan Düsseldorf 2025 – rheinverbunden“ (GOP I) ordnet das Plangebiet dem Teilraum 16 „Innere Nördliche Düssel“ zu; Entwicklungsziel ist u.a. die Verknüpfung städtebaulicher Neuordnung mit angemessener Grünplanung. Innerhalb des Gebiets stellt er die vorhandene öffentlich nutzbare Grünfläche dar. Ferner sind für die Grünflächenversorgung im Quartier der Hansaplatz, die öffentliche Grünanlage Buscher Mühle sowie die Kleingartenanlage Mulvanyastraße relevant.“ Im Wohnquartier Liststraße ...
3. Nach Inkrafttreten des Landesnaturschutzgesetzes NRW muss der Bezug auf die Paragraphen im Umweltbericht S. 8, zweiter Absatz redaktionell angepasst werden: anstatt § 62 Landschaftsgesetz NW muss es § 42 Landesnaturschutzgesetz NRW heißen.

Heidi Bartling